Jahrs-Bericht

über

den Bestand und das Wirken

des

Kunst-Vereins in München,

für

das II. Vereins-Jahr 1825.

Erstattet

von dem Verwaltungs-Ausschusse,

zusammengestellt

von dem Mitgliede des Ausschusses, dem königlichen Kämmerer

Freiherrn von Proff.

München

Ende Decembers 1825, gedruckt mit Lentner'schen Schriften.

Digitized by Google

Digitized by Google

Die von der allerhöchsten Stelle gnädigst bewilligte Erweiterung der Grenzen des Vereins, und der Umstand: daß die Auflage der bisherigen Halbjahrs-Berichte beinahe vergriffen ist, gibt dem Verwaltungs-Ausschusse den Beruf, die Geschichte des Vereins seit seiner Entstehung, in kurzen allgemeinen Zügen zu entwerfen, um auch den neu beitretenden Mitgliedern die Kenntniß derselben zu verschaffen.

Nach der, durch das königliche allerhöchste Reskript vom 31. December 1823 erhaltenen Genehmigung einen örtlichen Verein in München, sowohl zum Kunstzwecke, als zur Erreichung gesellschaftlicher Vortheile zu errichten, ward die Stiftung desselben am 16. Februar 1824, dem Jubeltage des Regierungs-Antritts Sr. des höchstseligen Königs Maximilian Majestät, feierlich begangen, und die ersten organischen Einrichtungen wurden in möglichster Kürze vollendet.

Die Thätigkeit des Vereins entfaltete sich gleichzeitig mit seiner Stiftung, vorerst in einer fortlaufenden Aufstellung von Gemälden, plastischen und andern Werken der bildenden Künste überhaupt; dann benützte Er das Mittel der Abendunterhaltungen, theils um Künstler und Kunstfreunde mit einander bekannt zu machen, vorzüglich aber dazu, um Handzeichnungen, ältere und neuere Kupferstiche, auch merkwürdige Steinabdrücke vorzulegen. Die Ausbeute von vielen, vorhin fast unbekannten Kunstschätzen war so unterhaltend als lehrreich für die Beschauer. Der Emporschwung des jungen Vereins war so rasch, daß Er, schon im zweiten Halbjahre seines Bestandes, den Kreis seiner Thätigkeit erweitern konnte. Der Ankauf von Kunstwerken seiner Mitglieder, und ihre Verlosung unter der Gesammtheit derselben, ward als Grundsatz angenommen, und am 16. Februar 1825 hatte bereits die erste Verlosung Statt.

Seine Majestät der König Maximilian, glorreichen Andenkens, geruhten auch in dem zweiten Halbjahre das Protectorat des Vereins huldreichest zu übernehmen. Leider haben Wir schon am Schlusse des gegenwärtigen Jahres seinen Verlust zu betrauern: den Verlust eines Monarchen, der so unendlich viel für die Kunst in Bayern gethan, und dessen Namen, wie in den Herzen seiner Unterthanen, so auch in den Annalen der Kunst, und der besondern Geschichte unseres Vereins unvergänglich glänzen wird, den er mit seiner Huld beglückt, und dem er in der gewährten gnädigsten Erlaubniß: auch andere, ausserhalb München im Umfange des Königreichs wohnende Künstler und Kunstfreunde in seine Mitte aufnehmen zu dürfen, das schönste Denkmal hinterlassen hat.

Digitized by Google

Wenn unſern gerechten Schmerz etwas mildern kann, ſo iſt es die frohe Ueberzeugung: daß die Liebe zur Kunſt, eine angeſtammte Eigenſchaft der Fürſten aus dem durchlauchtigſten Pfalzbayeriſchen Hauſe, auch in des jetzt regierenden Königs Ludwig I. Majeſtät fortlebt, und Sein hoher Kunſtſinn, Seine Kunſtkennerſchft in Europa gekannte, geprieſene Eigenſchaften ſind.

Seine Majeſtät haben der, zu dieſem Zwecke an Allerhöchſtdieſelbe ehrfuchtsvoll geſandten Deputation des Vereins nicht nur die huldreichſte vorläufige Verſicherung ertheilt: daß Sie das von Allerhöchſtihres höchſtſeligen Vaters Majeſtät übernommene Vereins-Protectorat fortzuführen geruhen würden, ſondern Sie erklärten auch Ihre gnädigſte Abſicht, die Aufſtellung im Vereine mit Ihren öftern periodiſchen Beſuchen zu beehren. Der erhaltenen Erlaubniß zufolge, ward ſeitdem Sr. Majeſtät an jedem Sonntage, das Verzeichniß der, während der eintretenden Woche in dem Locale des Vereins aufgeſtellten Kunſtgegenſtände, von dem Conſervator ehrerbiethigſt zugeſendet. Der Aufſtellung ward darauf faſt in jeder Woche die Auszeichnung zu Theil, daß Se. Majeſtät unerwartet, und zu abwechſelnder Zeit, dieſelbe als ſtiller, beobachtender Kenner in Augenſchein nahmen.

Der Ausſchuß bringt in der Beylage Ziffer I. die vollſtändige Liſte der am Schluße dieſes Jahrs unterzeichneten wirklichen Mitglieder zur Kunde des Geſammtvereins; in ihr ſind mehrere Herren begriffen, welche ſchon vorläufig für das Jahr 1826 aufgenommen wurden. Der Beitritt Seiner Hoheit des Prinzen Maximilian, Herzogs in Bayern, während des letzten Halbjahrs, darf als ein erfreuliches Ereigniß hier berührt werden. Die Erweiterung der Grenzen des Vereins kam in dieſem Jahre zu ſpät zur öffentlichen Kunde, um bedeutend auf den Perſonalbeſtand des Vereins einzuwirken; doch zählen wir bereits mehrere achtungswerthe auswärtige bayeriſche Künſtler und Kunſtfreunde als Theilnehmer, und die Vereinszwecke ſind durch die beſtehende Anzahl von Mitgliedern in der Ausführung geſichert.

Die Vereins-Einrichtungen haben während des gegenwärtigen Jahres durch die getroffenen Verfügungen über den Beſuch des Locals, die Anſtellung eines eigenen Vereinsdieners, und vorzüglich durch die erlaubte Verbreitung des Vereins durch das Königreich eine bedeutende Erweiterung erhalten. Die nach dieſem Verhältniße abgeänderten, von dem Geſammtvereine und der königlichen Regierung des Iſarkreiſes genehmigten Satzungen *) liefern, in der neuen Auflage als geordnetes Ganze, eine leicht faßliche Ueberſicht, der dadurch vollendeten Vereins-Einrichtungen.

Auch dem vielbeſprochenen Bedürfniß eines größern Vereins-Locals, welches in der That als nothwendige Bedingung eines regen, vielſeitigen Lebens, für den Verein in ſeinem jetzigen Umfange, betrachtet werden muß, iſt durch den Beſchluß der General-Verſammlung vom 9. September 1825, und den hierauf von dem Verwaltungs-Ausſchuſſe abgeſchloſſenen Miethvertrag, abgeholfen worden. Der Verein kann gleichwohl erſt im Spätſommer 1826 dieſe von den Eigenthümern, mit Rückſicht auf die Bedürfniſſe unſerer Anſtalt, neu gebaute Wohnung beziehen.

Die ſorgfältige Erhaltung des Vereins-Vermögens beſtätigen die Inventarien, und ſeine zweckmäßige Verwaltung, in dem verfloſſenen Jahre die von dem Vereins-Caſſier, Herrn

*) Man vergl. die beiden Reſcripte in den Anlagen II. und III. zu dieſem Jahrsberichte.

Digitized by Google

Central-Gemäldegallerie-Inspector Wagenbauer mit vieler Ordnung und Pünktlichkeit hergestellte Rechnung, welche mit den Resultaten der vorgenommenen Prüfung dem Gesammtvereine, in der allgemeinen Haupt-Versammlung des Jahres, wird vorgelegt werden, und wovon eine Haupt-Uebersicht hier angefügt ist *). In der nämlichen Versammlung werden auch die Resultate der Thätigkeit des Vereins in dem verflossenen Jahre mit dem darüber gefertigten Voranschlage, in einer vergleichenden Darstellung; dann der Thätigkeitsplan für das Jahr 1826 mit dem dazu gehörigen Voranschlage dem Gesammtvereine vorgetragen, zergliedert und dabei die bisher bestandenen Haupt-Rubriken zum Grunde gelegt werden.

Die Vermehrung des Vereins-Inventars durch Schenkungen war auch in der letzt verwichenen Zeit nicht unbedeutend; die Gesammtzahl derselben seit Errichtung des Vereins beläuft sich auf 100 Nummern **). Die dem Vereine verehrten Handzeichnungen füllen allein schon ein ansehnliches Portefeuille aus; mehrere Beiträge sind noch versprochen, und durch die Erweiterung des Vereins wird die Hoffnung gegründet, daß nicht die Münchener Künstler allein, sondern auch die Auswärtigen sich vor und nach in der Sammlung des Vereins ein Andenken werden stiften wollen, und diese hierdurch in der Folge der Zeit, zum geschichtlichen Denkmale der vaterländischen Kunst unserer Periode werde erhoben werden.

Die Verzeichnisse der Kunstwerke, welche während des letzten Halbjahrs zur ordentlichen Aufstellung im Vereinslocale gekommen, oder in den Abendunterhaltungen zur Beschauung vorgelegt worden sind, befinden sich in den Beilagen Ziffer V. und VI. zu diesem Jahresberichte.

Die Gesammtzahl der aufgestellten Kunstwerke seit der Errichtung des Vereins begreift:

287 Oelgemälde von Vereinsgliedern;
5 dito von eingeführten fremden Künstlern;
1 Pastellgemälde von einem solchen;
4 Miniatur-Gemälde;
62 Original-Zeichnungen;
8 Kupferstiche und geätzte Blätter;
13 Steinzeichnungen;
16 Plastische Arbeiten — sämmtliche von Vereinsgliedern.

In den Abend-Beschauungen wurden 65 Cartons oder Portefeuilles von Handzeichnungen, ältern und neuern Kupferstichen, dann Steinabdrücken aus allen Zweigen der bildenden Künste vorgelegt, wovon einzelne Cartons oft zwei- dreihundert und mehrere Blätter enthielten.

Für die Verlosung und Vertheilung unter den Vereinsgliedern wurden während der Dauer des Vereins 32 Werke angekauft mit einem Gesammt-Ankaufspreise von 3056 Gulden 30 Kreuzer,

*) Man vergl. die Beilage Ziffer VIII.

**) Die Verzeichnung der neuern Geschenke befindet sich in der Beilage Ziffer VII.

Digitized by Google

wovon zwölf mit einem Ankaufswerthe von 845 fl. 30 kr. in der Verlosung vom verflossenen 16. Febr. 1825 vorkamen; neunzehn für die nächste Verlosung im Februar 1826; die Abdrücke des Hohe'schen, nach einem Gemälde des Herrn Oberst-Lieutenants von Heideck verfertigten lithographischen Werkes aber zur Vertheilung unter die Mitglieder des Vereins, bei der Abgabe dieses Jahrberichtes bestimmt sind. Der Ankaufspreis der letztgenannten Werke beträgt 2211 fl.: ihre namentliche Verzeichnung befindet sich in der Anlage Ziffer IV. dieses Berichtes.

Das befriedigende Ergebniß dieser allgemeinen Uebersicht überhebt den Ausschuß des Vereins der Mühe, sich näher über die Lage der Gesellschaft zu verbreiten. Nur eine Paralele glaubt Er mit wenigen Worten ziehen zu müssen: Die ausübenden Künstler Münchens, welche noch im Jahre 1823 ohne Verbindung und vereinzelt dastanden; Sie, deren Werke oft von Wenigen gesehen und gekannt, ohne Verbreitung ihres Rufes, in das Ausland wanderten, haben jetzt die stete Gelegenheit, dieselben mittelst der fortwährenden Aufstellung im Vereine zur Kenntniß der ausgezeichnetesten Künstler und Kunstfreunde, ja sogar, ohne Bewerbung und Gönnerschaft, vor die Augen des höchsten Königlichen Kunstkenners zu bringen. Dieser Vortheil steht, bei den erweiterten Grenzen des Vereins, gegenwärtig Jedem, auch in den entferntesten Theilen des Königreichs wohnenden Künstler offen, und Werke, denen einigermaßen der Stempel des Genies aufgedrückt ist, oder die sich durch technische Vollendung auszeichnen, können die vortheilhafte Bekanntwerdung ihrer Urheber, ohne den Zeit- und Kostenaufwand herbeiführen, den die Verfertigung eines, zu großen akademischen Ausstellungen zu sendenden, auf Vollendung Anspruch machenden Kunstwerkes erheischt.

Vergleicht man übrigens die königlichen Reskripte vom 31. December 1823, und 31. Julius 1825 mit einander, so folgt aus dieser Zusammenstellung für unsere Gesellschaft die schönste Anerkennung ihres Strebens, der erprobten vaterlandsliebenden Gesinnungen, so wie der, während der kurzen Zwischenzeit, schon bewährten Nützlichkeit ihres Daseins. Der Verein darf daher allerdings mit Zufriedenheit in die Vergangenheit, und unter den oben zergliederten Verhältnissen, bei der sich überall lebhaft äußernden Theilnahme an seinem Gedeihen, ohne Besorgniß und mit Vertrauen in die Zukunft blicken.

Digitized by Google

Beilage Ziffer I. zum Jahrs-Berichte.

Verzeichniß

der

Mitglieder des Kunst-Vereins in München,

nach dem Stande vom 28. Dezember 1825.

Anmerkung. Die mit einem * versehenen Namen gehören zur Klasse der Künstler, alle übrigen zu jener der Kunstfreunde. Die mit einem † bezeichneten sind auswärtige Mitglieder.

Protector des Vereins:

Seine Majestät der König.

Mitglieder:

Die Herren:

Seine Hoheit der Prinz Maximilian, Herzog in Bayern.

* Adam, Albrecht, Maler.

* Adam, Heinrich, Maler.

* Adler, Malerei-Inspektor der Porzellan-Manufaktur.

Aichberger, von — Regierungs-Rath.

* Altmann, Karl, Maler.

Amann, Johann, Sprachlehrer.

Arco, Ludwig, Graf von — Kämmerer und Oberst-hofmeister J. K. H. der Frau Churfürstin Wittwe, Excellenz.

Aretin, Karl, Freiherr von — Kämmerer und Oberlieutenant im General-Quartiermeister-Stabe.

Asch, Freiherr von — Oberlieutenant im Linien-Inf. Leib-Regimente.

Aulitscheck, von — Ingenieur-Oberlieutenant und Adjutant.

* Auer, Max, Porzellan-Maler.

Baader, Joseph von — Oberbergrath.

Bacounin, Simeon von — Attaché bei der kaiserl. russischen Gesandtschaft.

Barth, Anton, Particulier.

Baumüller, von — Ministerialrath und General-Secretär im Ministerium des k. Hauses und des Aeußern.

Becke, Freiherr von der — Staatsrath im außerordentlichen Dienste und Präsident des Oberappellations-Gerichts, Excellenz.

Becker, von, Oberst im Genie-Corps und Referent im Ministerium der Armee.

* Belgoder, Felix, Porzellan-Maler.

Belli di Pino, Max von — Lieutenant im Lin. Inf. Leib-Regimente.

Belli di Pino, Ritter von — Ministerialrath im Ministerium des k. Hauses und des Aeußern.

Digitized by Google

Bellisle, Banquier.
Berliner, Banquier.
Besnard, August von — Bureau-Secretär im Ministerium des Innern.
Beßerer, Freiherr von — Kämmerer, Oberst im General-Stabe und Adjutant Sr. Durchlaucht des Feldmarschalls Fürsten von Wrede.
Binder, von — Oberpostamts-Offizial.
Birch, Dr.
Bolziano, Collegial-Secretär.
Brandenstein, Freiherr von — Rittmeister im 1. Cürassier-Regimente.
Brook-Taylor, königl. Großbrittannischer außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Excellenz.
Brulliot, Inspektor des Kupferstich-Kabinets.
Brunner, Secretär im Ministerium des k. Hauses und des Aeußern.
Bürgel, Oberbaurath.
* Bürkl, Maler.

Cartwright, königl. Großbrittannischer Legations-Secretär.
Caspar, von — Oberappellations-Gerichtsrath.
* Christen, Bildhauer.
* Christfeld, Philipp, Porzellanmaler.
Closen, Freiherr von — Kämmerer, Ministerialrath.
* Cogels, Maler.
Colonge, Freiherr von — General-Lieutenant und Staatsrath im außerordentlichen Dienste, Excell.
* Conjola, Maler.
* Corneline, Peter, Direktor der Akademie der bildenden Künste.
Couven, von — Geometer der Steuerkataster-Commission.

* Dahmen, Maler und Lithograph.
Dall'Armi, Xaver von — Particulier.
D'Amadieu, Ritter — Oberst und Pagerie-Direktor.
Deroy, Max Graf von — Kämmerer.
Desjardins, Constanz, Inhaber eines Knaben-Erziehungs-Institutes.
Dietz, Oberlieutenant der Gensdarmerie.
* Dillis, Cantius, Maler.
* Dillis, Georg von — Central-Gemälde-Gallerie-Direktor.
Ditt, Schloß-Inspektor.
Doeen, Akademiker, Custos der Hof- und Central-Bibliothek.
Döllinger, Georg, wirklicher Rath und geheimer Staatsraths-Archivar.
† Doppelmayr, Friedrich Wilhelm, rechtskundiger Magistratsrath in Nördlingen.
Dörnberg, Freiherr von — Kämmerer und Regierungs-Assessor.
* Dorner, Central-Gemälde-Gallerie-Inspektor.

* Eberhard, Konrad, Professor bey der Akademie der bildenden Künste.
Ehrné von Melchthal, Dr. Hofrath und Appellations-Gerichts-Advokat.
Eichheimer, Dr., General-Lazareth-Inspections-Rath und erster Medizinal-Referent im Ministerium der Armee.
Eichthal, Simon, Freiherr von — Hofbanquier.
Einsiedel, Graf von — königl. Sächsischer außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Excellenz.
Elsenberg, von — General-Major und Sections-Chef im Ministerium der Armee.
Eisenrieder, Magistratsrath.
Ellersdorfer, von — Oberappellations-Gerichts-Secretär.
Erlon, Hypolit von — Particulier.
Ernst, Rechnungs-Commissär des Oberst-Rechnungs-Hofes.
Ertl, Ritter von — Central-Staats-Cassier.
Eschmann, Dr., Armee-Ober-Pferdarzt, und Referent im Ministerium der Armee.

Fahnenberg, Freiherr von — großherzogl. Badenscher außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Excellenz.
* Fernbach, Maler.
Fischer, Kanzellist der Steuer-Kataster-Commission.
* Flachenecker, Maler.
Flad, von — geheimer Legations- und Ministerial-Rath im Ministerium des königl. Hauses und des Aeußern.

Digitized by Google

Fränzl, Ferdinand, Kapellmeister.
Frauenhofer, Professor und Akademiker.
Freyberg, Freiherr von — Kämmerer und erster Stallmeister Sr. Maj. des Königs.
Freyberg, Freiherr von — Kämmerer und Hauptmann im Lin. Inf.-Leib-Regimente.
Fries, Hofschauspieler.
Fuchs, Dr. med. und praktischer Arzt.
Fuchs, Michael, Hofbuchbinder.
† Fugger, Graf von — Oberlieutenant im 4. Chev. leg. Regimente zu Augsburg.
Furtner, Dr. med. und praktischer Arzt.

* Gärtner, Professor der Architektur an der Akademie der bildenden Künste.
Gail, Joseph, Secretär im Ministerium des Innern.
Gemming, Oberlieutenant und Inspections-Offizier im Cadetten-Corps.
Gemünden, von — wirklicher Rath und geheimer Secretär.
* Glink, Maler.
Gravenreuth, Casimir Graf von — Kämmerer und Oberstlieutenant des 4. Chev. leg. Regiments in Augsburg.
Groß, Ritter von — Obermedicinal-Rath.
Gruithuisen, Dr., Prof. an der chirurg. Schule.
Gruner, Particulier.
Gumppenberg, Freiherr von — Oberlieutenant im General-Quartiermeister-Stabe und Flügeladjutant Sr. Maj. des Königs.

Häberl, Simon, Ritter von — Obermedicinalrath.
Hall, königl. Großbrittannischer Legations-Secretär.
* Haller, Bildhauer.
Handel, von — Rittmeister à la suite.
Hanke, Dessinateur im militärisch-topographischen Bureau.
† Hardt, herzoglich-bayerischer Kanzley-Direktor in Bamberg.
Harrold, Freiherr von — geheimer Rath und Sections-Chef im Ministerium der Armee.
Harrold, Freiherr von — Regierungs-Accessist.
Hartmann, Hauptmann im General-Quatiermeister-Stabe der Armee.
Hartmann, Oberlieutenant im General-Quartierm. Stabe der Armee.
Hartz, Ritter von — geheimer Rath und Leibarzt.
* Hauber, Professor der Malerei an der Akademie der bildenden Künste.
Heffels, von — Regierungsrath.
Heideck, von — Oberstlieutenant im General-Quartiermeister-Stabe und Adjutant des Feldmarschalls Fürsten von Wrede.
† * Heideloff, Karl, Architect in Nürnberg.
Heilgenstein, Major à la suite.
Heim, Officiant der Haupt-Schuldentilgungs-Casse.
Heinrichen, von — Oberappellations-Gerichtsrath.
* Heinzmann, Maler.
Heldenberg, Regierungs- und Kreis-Forstrath.
Henkel, von — königl. Dänischer Oberlieutenant der Artillerie.
Hermann, von — Kunsthändler.
Hertel, Oberlieutenant im Lin. Inf. Leib-Regimente.
* Heß, Karl, Professor der Kupferstecherkunst an der Akademie der bildenden Künste.
* Heß, Peter, Maler.
Heramer, Philipp, wirklicher Rath und expedirender geheimer Staatsraths-Secretär.
* Himbsel, Baurath.
Hofmann, Dr., Regierungsrath.
* Hofnaß, Central-Inspector und Professor.
Hofstätter, von — Ober-Administrations-Rath und Direktor der Militär-Hauptbuchhaltung.
Hofstetten, von — Ober-Appellationsgerichts-Rath.
* Hohe, Friedrich, Maler und Lithograph.
Hohenzollern-Hechingen, Fürst von — Oberst und Flügeladjutant Sr. Maj. des Königs.
* Heigel, Maler.
Jenisson-Wallworth, Graf von — Kämmerer und k. Gesandter am Niederländischen Hofe.

* Kaiser, Maler.
* Keim, Maler.
Kerstorf, von — Großhändler.
Keßling, Freiherr von — Kämmerer, Oberst-Stallmeister, Excellenz.
Kircher, Hofglaser.
* Kirchmayr, Bildhauer.
Kirschbaum, von — geheimer Rath.
Klar, Bürgermeister.
Klebe, Dr., Hofrath.
* Kleiber, Xaver, Zeichnungslehrer am Gymnasium.

Digitized by Google

† Klein, Johann Adam, Maler in Nürnberg.
Kleinschrod, Ober-Berg- und Salinen-Rath.
* Klenze, von — Oberbaurath und Hofbau-Intendant.
* Klotz, Caspar, Maler.
* Klotz, Joseph, Maler.
Kocher, von — Churhessischer geheimer Legationsrath und Geschäftsträger.
Kobell, Egid von — Staatsrath.
Kobell, Ferdinand von — Oberpostamts-Secretär.
Kobell, Franz von — Dr., Adjunct der Akademie der Wissenschaften.
Kobell, Sebastian von — wirklicher Staatsraths Secretär.
* Kobell, Wilhelm von — Professor der Landschafts-Malerei an der Akademie der bildenden Künste.
Koch, Direktor des allgemeinen Krankenhauses.
Koch, von — Staatsrath im außerordentlichen Dienste.
† Kohler, fürstlich Oettingen-Wallersteinischer geheim. Hofrath in Wallerstein.
Kraft, Martin von — Banquier.
Kratzeisen, Oberlieutenant im Lin. Inf.-Leib-Reg.
* Kraus, Maler.
Krempelhuber, von — Kaufmann und Wechselgerichts-Assessor.
Kretschmann, von — Hauptmann im General-Quartiermeister-Stabe.
* Kreutzinger, Ciseleur.
* Kühlen, Maler.
Kurz, von — Regierungsrath.
Küster, von — königl. Preussischer außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister hier, Exc.

Lamotte, von — Hoftheater-Intendant.
Langlois, von — geheimer Rath.
Laroche, Delpy von — Hauptmann im General-Quartiermeister-Stabe.
Larosée, Desider, Graf von — Kämmerer.
Larosée, von — Kämmerer und Hauptmann im 1. Artillerie-Regimente.
Larosée, Xaver, Graf von — Kämmerer und Oberst.
Leers, Bureau-Secretär im Ministerium des Innern.
Leprieur, von — Münzdirektor.
Lerchenfeld, August, Graf von — Kämmerer ꝛc.
Lerchenfeld, Freiherr von — Kämmerer, Staats-Minister und Gesandter am Bundestage zu Frankfurt, Excellenz.
Leuchtenberg, August Karl Eugen, Herzog von — Fürst von Eichstädt, Hochfürstliche Durchlaucht.
Leyen, Fürst von der — Durchlaucht.
Lindauer, Franz, Handelsmann.
Lindauer, Michael, Hofbuchdrucker.
* Lochbichler, Maler.
Lodron, Graf von — Kämmerer und Rittmeister à la suite.
Loe, Dr. von — quiesc. Obermedicinal-Rath und Leibarzt.
* Losch, Münzdirektions-Medailleur.
Löwenstein-Werthheim, Constantin Fürst von — Oberst und General-Adjutant.
Lunglmayer, Magistratsrath.

Massel, von — Fabrik-Inhaber.
Magg, Oberpostamts-Offizial.
Maillinger, Dr., Hofcaplan und Rector des Lyceums.
Maillinger, von, Major im 1. Linien-Inf.Reg.
Maillot de la Treille, von — General-Lieutenant und Minister der Armee, Excellenz.
Mann, von — Kämmerer, Staatsrath im außerordentlichen Dienste, und Appellationsgerichts-Präsident.
Manostetter, Appellationsgerichts-Advokat.
Mark, von der — Oberlieutenant im Generalquartiermeister-Stabe der Armee.
Martin, Officiant beim Obersthofmarschall-Stabe.
Martius, von — Hofrath, Akademiker und Konservator des botanischen Gartens.
† * Mattenheimer, Karl, Zeichnungs-Lehrer zu Zweibrücken.
* Mayer, Mathias, Porzellanmaler.
Mayer, von — Doctor.
† * Mayle, Ludwig, Maler zu Oettingen im Ries.
Mayr, Franz von Paula, quiesc. Gen. Zoll- und Maut-Direktions-Commissär.
Meinel, Dr., Appellationsgerichts-Advokat.
Méjean, Graf von — der ältere.
Méjean, Graf von — der jüngere, Kämmerer und Oberstlieutenant à la suite.
* Métivier, Baurath und Hofbau-Decorateur.
* Mettenleiter, Johann Evangelist, Graveur bei der Steuerkataster-Commission.
* Mettenleiter, Michael, Inspector bei der Steuerkataster-Commission.

Digitized by Google

* Mettenleiter, Xaver, Graveur bei der Steuer-kataſter-Commiſſion.
Mettingh, Freiherr von — Kämmerer und Oberſt à la suite.
Michel, Joh. Bapt., Weinhändler.
Miller, Regimentsarzt des 1. Küraſſier-Regiments.
* Mitterer, Profeſſor.
* Monten, Maler.
Montgelas, Graf von — Staatsminiſter, Excell.
Moy, Lieutenant à la suite.
Müller, Profeſſor und Inſpector der Pagerie.
* Murel, Joſeph, Maler.
* Murel, Nepomuk, Maler.
* Nachtmann, Maler.
* Neher, Maler.
Niethammer, Dr., Regierungs-Aſſeſſor.
Oberndorf, Graf von — Kämmerer.
Oettingen-Wallerſtein, Karl, Fürſt von.
† Oettingen-Wallerſtein, Ludwig, Fürſt von — Kron-Oberhofmeiſter und Generalmajor, zu Reimlingen nächſt Nördlingen.
* Ohlmüller, Hofbau-Conducteur.
Orff, von — Oberlieutenant im 1. Linien-Inf.Reg.
Ott, Joh. Nep, Miniſterialbureau-Secretär.
Pappenheim, Graf von — General-Lieutenant, General-Adjutant und Commandant der erſten Armee-Diviſion, Excellenz.
Paumgarten-Ehring, Graf von — Kämmerer.
Perfall, Freiherr von — Kämmerer, Rittmeiſter à la suite.
Pfetten, Max, Freiherr von — Kämmerer.
Pfiſterer, Secretär im Miniſterium der Finanzen.
* Piloti, Lithograph.
Planat, Oberſtlieutenant à la suite.
Plankh, von — Kämmerer und Miniſterial-Rath.
Plötz, Johann von — Particulier.
Pocci, Graf von — Kämmerer, General-Lieutenant und Oberſthofmeiſter Ihrer Maj. der regierenden Königin, Excellenz.
Popp, Rechnungs-Commiſſär bey der General-Lotto-Adminiſtration.
* Preſtele, Maler.
Preyſing, Karl Graf von — Kämmerer Staatsrath im außerordentlichen Dienſte, Excellenz.
Prinzing, Practikant im Reichs-Archiv.
Priuli, Freiherr von — Kämmerer.
* Probſt, Magiſtrats-Baurath.
Pröſel, Hauptmann im Lin. Inf.-Leib-Regimente und Adjutant des Diviſionärs, Grafen von Pappenheim.
Proff, Freiherr von — Kämmerer, Hofrath und Geſchäftsträger Sr. Königl. Hoheit des Herrn Herzogs Wilhelm in Bayern.
Progel, Regiſtrator bei der Akademie der Wiſſenſchaften.
Purkardt, von — Hauptmann im Generalquartiermeiſter-Stabe.
* Quaglio, Dominik, Maler.
* Quaglio, Lorenz, Maler.
* Quaglio, Simon, Hoftheatermaler.
Radlkofer, Magiſtratsrath.
Raglowich, von — General der Infanterie und General-Quartiermeiſter, Excellenz.
* Rambour, Maler.
Rechberg, Aloys, Graf von — und Rothenlöwen, Kämmerer und Staatsminiſter, Excellenz.
Rechberg, Karl Graf von — und Rothenlöwen, Oberſt-Kämmerer, Excellenz.
Reger, Secretär.
* Rehberg, Profeſſor an der königl. Preuſſiſchen Akademie der Künſte.
* Rehlen, Architekt.
Reichenbach, Georg von — Vorſtand des Miniſterial-Baubureaus.
* Reichmann, Maler.
Reigersberg, Heinrich Graf von — Staatsminiſter Excellenz.
Reiner, Dr., practiſcher und Augenarzt.
* Reſtallino, Maler.
Reuß, Graf von — General-Lieutenant und General-Adjutant Sr. Maj. des Königs, Excellenz.
* Rhomberg, Maler.
Riedel, von — Oberbaurath.
† Riedheim, Franz Xaver, Freiherr von — Kämmerer, zu Augsburg.
Riehler, Joſeph, Großhändler.
Riehler, Xaver, Magiſtratsrath.
Ringel, von — wirklicher Staatsrath.
Ringseis, Dr., Obermedicinalrath.
Ritter, Freiherr von — Kämmerer und Oberappellationsgerichts-Rath.

Digitized by Google

Rivet, wirklicher Rath und Archivar im Staatsminisſterium der Finanzen.

* Rottmann, Maler.

† Rudhard, Regierungs-Direktor der Kammer der Finanzen in Baireuth.

† * Rugendas, Moritz, Maler in Augsburg.

Sandizell, Graf von — Kämmerer und Oberſt-Ceremonienmeiſter, Excellenz.

Schaden, von — Oberlieutenant.

Schenk, Eduard von — Dr., Miniſterialrath d. J., Vorſtand der Stelle für Unterricht und Gottesdienſt.

Schenk, Friedrich von — Miniſterialrath im Miniſterium des Innern.

Schilcher, Franz Sales von — Staatsrath und Präſident des Oberſtrechnungs-Hofes, Excellenz.

Schilcher, Mathias von — Regierungs- und Ober-Forſtrath.

Schilcher, von — Oberlieutenant im Lin.Inf. Leib-Regimente.

Schindler, Magiſtratsrath und Wechſelgerichts-Aſſeſſ.

Schintling, von — Major im General-Quartierm. Stabe.

* Schleich, junior, Kupferſtecher.

Schleiß, Profeſſor der Pagerie.

Schlichtegroll, Antonin von — Regierungsrath.

Schlichtegroll, Nathanael von — Polizei-Commiſſ.

* Schlotthauer, Maler.

Schmidt, Joſeph, Juvelier und Goldarbeiter.

Schmidt, Ritter von — Miniſterialrath und Cabinets-Prediger Ihrer Maj. der verwittw. Königin.

Schmitz-Grollenburg, Freiherr von — königl. Würtembergiſcher außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter hier, Excellenz.

* Schnitzler, Maler.

Schönhammer, von — Oberlieutenant im Lin.Inf. Leib-Reg.

* Schramm, Kupferſtecher.

Schwab, Kollegial-Secretär.

* Schwanthaler, Anton, Bildhauer.

* Sedlmaier, Anton, Maler.

Seinsheim, Auguſt Graf von — Kämmerer.

Seinsheim, Karl Graf von — Kämmerer und Regierungs-Direktor der Kammer des Innern.

* Selb, Lithograph.

Sendtner, Profeſſor.

Sepfried, von — Hauptmann, Adjutant Sr. Exc. des Miniſters der Armee, v. Maillot, und Referent im Miniſterium der Armee.

Seiſſel d'Aix, Graf von — Kämmerer und General-Major.

Sidler, Inhaber einer lithographiſchen Anſtalt.

Simonetti, Ritter von — königl. Sardiniſcher Geſchäftsträger hier.

Sippmann, Johann, Particulier.

* Sippmann, Maler.

Sizzo, Karl, Hauptmann im 1. Lin. Inf. Reg.

Spauer, Karl Graf von — Kämmerer.

Speckner, von — Appellationsgericht-Advokat.

Speth, Balthaſar, Domcapitular, geiſtlicher Rath, Hof- und St. Michaels-Ordens-Caplan.

Spohrer, Karl, Kaufmann.

Stademann, wirklicher Staatsraths-Secretär.

* Stadler, Maler.

Stedingk, von — Militär-Adminiſtrations-Commiſſär.

Steiger, Edler von — kaiſerl. Oeſterreichiſcher Appellationsrath und Vicepräſident.

* Stieler, Hofmaler.

* Stiglmaier, Medailleur, Münzgraveur und Inſpector der Erzgießerei.

Straſſer, Dr., Oberſtabsarzt und Medicinal-Referent im Miniſterium der Armee.

Streber, Paul von — Adjunct der Akademie der Wiſſenſchaften.

Sutner, von — Staatsrath und Vorſtand der Schuldentilgungs-Commiſſion.

Taſcher de la Pagerie, Graf von — Kämmerer und Oberſt à la suite.

Taufkirchen, Joſeph Max, Graf von — Kämmerer und Major à la suite.

Tauſch, von — General-Major, Commandant des Cadetten-Corps.

Tautphöus, Freiherr von — Kämmerer und Vice-Präſident des Oberſtrechnungs-Hofes.

Tautphöus, Freiherr von — Lieutenant im 1. Lin. Infanterie-Regimente.

Taxis, Fürſt von Thurn und — Major und Flügel-Adjutant.

† Theodori, Karl Kabinets-Secretär Sr. K. Hoh. des Herrn Herzogs Wilhelm, zu Bamberg.

Digitized by Google

Thiersch, Hofrath, Professor, Akademiker und Vorsteher des philologischen Seminars.
Thomaso, wirklicher Rath ꝛc.
Thürheim, Graf von — Kämmerer und Minister des k. Hauses und des Aeußern, Excellenz.
* Thurn, Hofbaurath.
Tormassow, kaiserl. Russischer Kammerheer, Kollegialrath und erster Gesandtschafts-Secretär.
Törring-Seefeld, Clemens, Graf von — Kämmerer und Oberstthofmeister, Excellenz.
Törring-Seefeld, Joseph Graf von — Kämmerer, Major und Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Königs.
Törring-Seefeld-Minuzzi, Anton Graf von — Kämmerer.
Trautmann, Banquier.
† Tucher, Gottlieb, Frhr. von — in Nürnberg.
† * Veith, Professor in Augsburg.
Venningen, Freiherr von — Kämmerer u. geh. Rath.
Verger, Freiherr von — Generallieutenant und Commandant der Gendarmerie, Excellenz.
Verger, Freiherr von — Oberlieutenant im Lin. Inf. Leib-Regimente.
Vogel, Fabrik-Inhaber.
† Vogel, Lieutenant im 2. Jägerbataillon zu Landau.
Völderndorf, Freiherr von — Kämmerer und Major im Generalquartiermeister-Stabe.
Vollmar, von — Kreis-Zahlmeister.
Vorherr, Regierungs- und Baurath.
* Wagenbauer, Central-Gemäldegallerie-Inspector.
* Waldherr, Kunsthändler.
* Warnberger, Maler.
* Weiß, Hofbau-Conducteur.
Weiß, Lehrer am Taubstummen-Institut.
* Weller, Maler.
* Wemmer, Zeichnungslehrer am Cadetten-Corps.
Wendling, Kaufmann.
Wenzl, Dr., Hof- und Stabsarzt.
* Werberger, Joseph, Porzellanmaler.
Westheimer, Banquier.
Widder, von — Staatsrath im außerordentlichen Dienste, Generalkommissär und Regierungs-Präsident, Excellenz.
Wiebeking, Ritter von — geheimer Rath und Akademiker.
† Wiebeking, von — Regierungsrath in Speyer.
Wild, Secretär im Staatsministerium der Finanzen.
Winkler, Franz, Lieutenant und Forst-Practikant.
* Winter, Heinrich, 2ter Staatsraths-Lithograph.
* Winter, Raphael, 1ter Staatsraths-Lithograph.
Wolf, A. von, kaiserl. Oesterreich. Legat. Secretär.
Wolf, Ignatz, Oberpostrath.
Wolf, Karl, Dr. der Rechte.
Wolf, Oberberg- und Salinenrath.
Woronzow-Daschkow, Graf von — kais. Russischer außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister am hiesigen Hofe, Excellenz.
Wrede, Karl, Fürst von — Feldmarschall und Staatsminister, Durchlaucht.
Wrede, Karl, Prinz von — Regierungsrath.
Yelin, von — Oberfinanzrath, Akademiker und Conservator der mathematisch-physikalischen Sammlung.
Yrsch, Eduard, Graf von — Kämmerer.
Yrsch, Fried., Graf von — auf Freyham, Kämmerer
Zandt, Freiherr von — Kämmerer und Oberstlieut. des 1 Cüraſſier-Regiments.
Zaubzer, Dr. und Stadtapotheker.
Zeiß, Consistorial-Kanzley-Secretär.
Zeller, Kunsthändler.
Zeller, Ministerialrath im Armee-Ministerium.
Zentner, Freiherr von — Minister der Justiz, Exc.
Zimmermann, Professor der Akademie der bildenden Künste.
Zurwesten, von — Oberst à la suite.
Zwanziger, von — Oberst des 1ten Linien-Inf. Regiments.
Zweybrücken, Freiherr von — Kämmerer, General-Major und Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Königs.

Für die Richtigkeit der Verzeichnung

Stademann, 1. Secretär des Vereins.

Digitized by Google

Beilage Ziffer II.

Im Namen Seiner Majestät des Königs ꝛc.

Allerhöchstem Immediat-Rescript ddo. Baden den 24. Juli lauf. Jahrs zufolge haben Se. K. Majestät auf den begutachtenden Bericht der unterfertigten Stelle vom 28. vor. M. über die Bitte des Verwaltungs-Ausschusses des Kunstvereins dahier rubricirten Betreffes zu beschließen geruht, diesem Gesuche zu willfahren, jedoch mit dem ausdrücklichen Vorbehalt, daß aus dieser Aufnahme in den Verein von den auswärts wohnenden Mitgliedern zu keiner Zeit eine Begünstigung oder Ausnahme in Hinsicht der bestehenden Dienst- oder Polizei-Vorschriften über Reisen nach — und über Aufenthalt in der Residenzstadt gefolgert werden könne.

Da die Satzungen des Vereins durch gegenwärtige allerhöchste Bewilligung in mehreren Punkten einer Abänderung unterliegen, so ist eine Revision und alsdannige Hieherbeförderung derselben zu bewerkstelligen, da der unterfertigten Stelle die Einsicht und Bewilligung der revidirten Bestimmungen, wie dieß auch von jeder andern Modification der Vereinssatzungen sich von selbst versteht, vorbehalten ist.

München den 31. Juli 1825.

Königliche Regierung des Isar-Kreises.

v. Widder.

v. Hofstetten.

Miller.

An
den Verwaltungsausschuß des Kunstvereins dahier.
Die Bitte desselben, auch auswärtige, innerhalb den Grenzen des Königreichs wohnende, Mitglieder in seine Gesellschaft aufnehmen zu dürfen, betr.

Beilage Ziffer III.

Im Namen Seiner Majestät des Königs ꝛc.

Dem Verwaltungs-Ausschuß des Kunstvereins dahier wird auf seine Eingabe vom 15. hujus rubricirtem Betreffes erwiedert, daß man den in den Satzungen des Kunstvereins neuerlichst vorgenommenen Modificationen hiemit die dießseitige Genehmigung ertheile.

München am 20. September 1825.

Königliche Regierung des Isar-Kreises.

In Abwesenheit des königlichen Präsidenten
v. Hofstetten.

Miller.

An
den Verwaltungsausschuß des Kunstvereins dahier.
Modificationen der Satzungen betr.

Digitized by Google

Beilage Ziffer IV.

Verzeichniß

über

die zur nächsten Verlosung vom 16. Februar 1826 angekauften Gegenstände.

Oelgemälde.

Nro.	Meister.	Gegenstände
1	v. Couven.	Eine Gebirgsgegend. 15″ 6‴ hoch, 12″ 8‴ breit.
2	Hauber.	Ein Ruhe in Aegypten. 22″ 6‴ hoch, 16″ breit.
3	M. Heim.	Eine mit Bäumen und Gesträuchen bewachsene Gegend, welche ein Bach durchschneidet. 11″ 6‴ breit, 9″ hoch.
4	D. Quaglio.	Die verfallene Mauer einer Kapelle, mit dem Grabmale der heil. Genoveva 18″ 3‴ hoch, 14″ breit.
5	H. Bürkel.	Eine Landschaft mit Bauernhütten, und Regengewölk. 14″ 1‴ breit, 12″ 5‴ hoch.
6	Rottmann.	Eine Gegend von Brannenburg, nach dem Innthale hin gesehen. 27″ 3‴ br., 19″ 3‴ hoch.
7	J. Dorner.	Eine bayerische Gebirgsgegend mit einer Mühle. 23″ 10‴ hoch, 21″ 10‴ breit.
8	Cantius Dillis.	Ein großer Waldgrund, mit Jägern und Thieren staffirt. 27″ 6‴ breit, 21″ 1‴ hoch.
9	Ant. Rhomberg.	Eine Madonna, stehend in einer Landschaft mit dem Jesuskinde auf dem Schooße, und dem kleinen Johannes. 20″ 2‴ hoch, 15″ breit.
10	Warnberger.	Eine Waldpartie am Tegernsee, mit der Aussicht auf die Quirini-Kapelle. 18″ 1‴ breit, 14″ 3‴ hoch.
11	Magg.	Gegend bei Wolfratshausen. 22″ 3‴ breit, 18″ 1‴ hoch.
12	M. Neher.	Eine Frau mit ihren Kindern, aus der Gegend von Rocca di San Stefano. 16″ 6‴ hoch, 13″ 3‴ breit.
13	Albr. Adam.	Das Wettrennen beim Octoberfest auf der Theresienwiese bei München. 26″ 6‴ breit, 20″ hoch.
14	Lorenz Quaglio.	Ein Gebirgsjäger im Gespräche mit Bergbewohnern. 14″ 3‴ hoch, 11″ 6‴ breit.
15	J. M. Schnitzler.	Ein todtes Rebhuhn, 14″ 9‴ hoch, 12″ breit.
16	Cogels.	Eine Marine. 26″ breit, 18″ 6‴ hoch.
		Aquarell-Zeichnung.
17	Sim. Quaglio.	Seitengang im Innern einer Kirche. 12″ 9‴ hoch, 9″ 6‴ br.

Digitized by Google

Fortl. Nr.	Meister.	Gegenstände.
		Steinabdrücke.
18	Hohe, nach Pet. Heß.	Das österreichische Feldlager, Wallachischer Pferdefang, Die Plünderung, } in einem Hefte.
		Plastische Werke.
19	Christen.	Venus, als sie von Paris den Preis erhielt, Original-Modell, aus gebrannter Thonerde. 10″ hoch, — sammt einer Glasglocke.
		Zur Vertheilung unter die Mitglieder der Gesellschaft.
20	Fr. Hohe, nach v. Heideck.	Das Innere eines Pferdestalls, Lithographie.

Beilage Ziffer V.

Uebersicht

der Kunstgegenstände, welche vom 1. Juni 1825 bis Ende December d. J. in den Sälen des Kunstvereins abwechselnd zur Beschauung aufgestellt wurden.

A. Oelgemälde.

Fortl. Nr.	Meister.	Gegenstände.
214	D. Monten.	Kriegsleute in altdeutschem Costüme, um einen Trinktisch gelagert. 10″ 6‴ hoch, 8″ 3‴ breit.
215	Wagenbauer.	Eine Viehweide in der Nähe eines großen Sees. 8″ 3‴ breit, 7″ hoch.
216.	H. Bürkel.	Pohlnische Bauern, um ein Feuer gelagert, weiden ihre Pferde. 9″ 3‴ hoch, 7″ 9‴ breit.
217	Rottmann.	Aussicht über einen großen See auf ferne Gebirge. 11″ 6‴ breit, 8″ 3‴ hoch.
218	C. v. Heideck.	Ein Guerilas zu Pferd wirbt einen jungen Hirten, welcher bei seinen Freunden in der Nähe einer hohen Bogenbrücke steht. 20″ hoch, 17″ 9‴ breit.
219	Börner.	Eine Näh- und Strickschule in einer Dachstube. 13″ breit, 10″ 3‴ hoch.
220	Xav. Glink.	Die vier heiligen Frauen und der Jünger Johannes am Fuße des Kreuzes. 42″ 6‴ hoch, 34″ breit.

Digitized by Google

Fortl. Nr.	Meister.	Gegenstände.
221	Albr. Adam.	Zwei angeschirrte Wagenpferde werden aus dem Stalle geführt. 16″ 3‴ br., 13″ 3‴ hoch.
222	G. Sipmann.	Eine Baumgruppe, unter welcher ein Hirt sitzt, und seine Herde weidet. 23″ 8‴ hoch, 17″ 2‴ breit.
223	Aug. Graf v. Seinsheim.	Bildniß eines Knaben en face. 16″ hoch, 13″ 3‴ breit, oval.
224	Ant. Rhomberg.	Bildniß einer Dame. 23″ hoch, 18″ 10‴ breit, oval.
225	Jos. Prestele.	Ein Rosen-Bouquet in einem Glase. 17″ 8‴ hoch, 13″ 9‴ breit.
226	E. Fechner.	Männliches Bildniß, im Drei-Viertel Profil. 23″ 7‴ hoch, 18″ 6‴ breit, oval.
227	Börner.	Ein alter Mann, mit gefalteten Händen, sitzt an einer Ruine. 16″ 7‴ h., 13″ 2‴ breit.
228	von Klenze.	Ansicht der Cloaca maxima in Rom. 20″ 6‴ hoch, 16″ 4‴ breit.
229	C. v. Heideck.	Ein Poststall, in welchem ein Postillon in der Nähe eines Schimmels auf seinem Bette schläft. 10″ 8‴ hoch, 8″ 9‴ breit.
230	F. Weller.	Liebes-Antrag eines Postillons, gegen ein Mädchen, welches am Brunnen beschäftiget ist. 13″ 9‴ hoch, 11″ 2‴ breit.
231	August Graf von Seinsheim.	Bildniß des Fräuleins Amalie Gräfin von Berry. 23″ 7‴ hoch, 18″ 11‴ breit.
232	Prof. Gärtner.	Der Vorhof eines Capuciner-Klosters in Sicilien. 17″ breit, 14″ 3‴ hoch.
233	Oberlieut. Krazeisen.	Ein Sensendengler. 7″ 6‴ hoch, 6″ 3‴ breit.
234	Lorenz Quaglio.	Ein Jäger bewillkommt zwei Bauernmädchen in einer Gebirgsgegend. 14″ 7‴ hoch, 12″ 3‴ breit.
235	T. Weller.	Eine häusliche Scene. 13″ 9‴ hoch, 10″ 9‴ breit.
236	C. Börner.	Ein Maler, an seiner Staffelei sitzend. 8″ 6‴ breit, 7″ 5‴ hoch.
237	J. Dorner.	Eine bayerische Gebirgs-Gegend, mit einer Heiligen-Säule und bethenden Landleuten staffirt. 24″ 9‴ hoch, 21″ 11‴ breit.
238	Oberlieutenant Schönhamer.	Ansicht des Dorfes Bang bei Rosenheim. 16″ 6‴ breit, 12″ 8‴ hoch.
239	Ph. H. Kraus.	Eine Parthie am Kochelsee. 36″ 6‴ breit, 26″ 3‴ hoch.
240	J. Heigel.	Bildniß des Herrn Banquiers Berliner. 22″ 4‴ hoch, 17″ 9‴ breit.
241	Rottmann.	Ein Waldgrund mit einem Bächlein. 17″ 3‴ breit, 12″ 5‴ hoch.
242	Albr. Adam.	Zwei Pferde im Freien in einer Landschaft. 18″ 10‴ breit, 14″ 3‴ hoch.
243	Th. Weller.	Bauern-Kinder unter einem Kirschbaume, in der Gegend von Brannenburg. 13″ 10‴ hoch, 10″ 11‴ breit.
244	C. v. Heideck.	Die Brücke von Cuenca in Spanien, mit Guerillas und Hirten staffirt. 37″ 4‴ breit, 26″ 3‴ hoch.
245	P. J. Kraus.	Die Festung mit dem Thale Ehrenbreitstein. 18″ 1‴ breit, 14″ hoch.
246	Heinr. Adam.	Eine Gegend an der Isar bei Großheselohe. 21″ 4‴ breit, 12″ 6‴ hoch.
247	August Graf von Seinsheim.	Eine Frau mit einem säugenden Kinde. 12″ 10‴ hoch, 9″ 1‴ breit.
248	A. Magg.	Eine Gegend bei Holzkirchen. 13″ 8‴ breit, 10″ 3‴ hoch.
249	» »	Eine Parthie von Starnberg, gleiche Größe.
250	Jos. Prestele.	Blumen und Früchte. 15″ 8‴ hoch, 11″ 9‴ breit.

Digitized by Google

Fortl. Nr.	Meister.	Gegenstände.
251	J. Stadler.	Ein Schutzengel. 32″ hoch, 15″ breit.
252	» »	St. Johannes von Nepomuck. 13″ 9‴ hoch, 11″ 9‴ breit.
253	Oberlieutenant Schönhamer.	Die Reiter-Mühle bei Zierl in Tyrol. 18″ 3‴ hoch, 16″ 3‴ breit.
254	Rachtmann.	Blumenstück. 24″ 4‴ hoch, 17″ breit.
255	Frau Gräfin v. Pocci.	Ansicht von Tegernsee. 7″ 3‴ breit, 5″ 6‴ hoch.
256	Pet. Heß.	Die Leonhardsfahrt am Schliersee. 26″ 3‴ breit, 19″ 3‴ hoch.
257	A. Rhomberg.	Abels Tod. 27″ 7‴ breit, 19″ 10‴ hoch.
258	» »	Die Sündfluth, eben so groß.
259	» »	Eine Sibylle. 40″ 6‴ hoch, 30″ 6‴ breit.
260	J. Heigel.	Eine Felsengruppe am Hirschsprung im Carlsbade. 10″ 4‴ breit, 8″ 4‴ hoch.
261	H. Bürkel.	Ein Pferdestall. 11″ 4‴ breit, 7″ 9‴ hoch.
262	» »	Zwei Kosacken führen ihre verwundeten Offiziere aus dem Gefechte. 7″ 9‴ breit, 6″ 7‴ hoch.
263	Reichmann.	Die heilige Katharina. 49″ 6‴ hoch, 28″ 3‴ breit.
264	C. Mattenheimer, Prof. in Zweybrücken.	Christus erscheint den heil. Frauen. 26″ hoch, 20″ breit.
265	Albr. Adam.	Verschiedenes Hausgeflügel in einem Hühnerhofe, worunter zwei kämpfende Hahnen. 12″ breit, 8″ 6″ hoch.
266	Kleiber.	Bildniß eines jungen Mädchens. 18″ hoch, 14″ breit.
267	Mich. Neher.	Zwei Franciscaner-Mönche theilen an ihrer Klosterpforte Speisen unter die Armen aus. 33″ hoch, 26″ 6‴ breit.
268	» »	Ein römischer Milchhändler. 232″ 6‴ hoch, 19″ breit.
269	Rottmann.	Eine Gegend in Berchtesgaden, mit der Ansicht des Watsmanns. 26″ breit, 20″ hoch.
270	C. Conjola.	Ansicht des Bartholomäus- oder Königs-Sees. 25″ 6‴ breit, 17″ 6‴ hoch.
271	Xav. Glink.	Eine Madonna mit dem Jesus-Kinde und dem kleinen Johannes. 82″ 6‴ hoch, 22″ breit.
272	Jak. Dorner.	Ansicht des Kupferhammers bei Rosenheim. 28″ breit, 21″ 6‴ hoch.
273	J. M. Schnitzler.	Zwei todte Schnepfen. 12″ hoch, 9″ 6‴ breit.
274	Fräulein Caroline v. Gemunden.	Baumreiche Gegend an einem Flusse. 10″ breit, 7″ 6‴ hoch.
275	Dom. Quaglio.	Innere Ansicht des alten Gebäudes der ehemaligen Abtei St. Amand zu Rouen in der Normandie. 24″ hoch, 20″ breit.
276	F. W. v. Couven.	Die Mayer-Mühle am Förchenbach unweit der Biber nächst Rosenheim. 12″ 9‴ breit, 9″ 9‴ hoch.
277	Rottmann.	Eine unbewohnte Gegend an der Bucht eines Sees, mit hohen Felsen-Gruppen. 23″ 6‴ breit, 16″ 6‴ hoch.
278	Cogels.	Die Cascade eines großen Stromes in der Nähe eines auf Felsen stehenden alten Schlosses. 41″ breit, 32″ hoch.
279	M. Veith, Prof. in Augsburg.	Drei Bauernkinder in einer Stube. 18″ breit, 14″ 3‴ hoch.
290	» »	Ein junger Savoyard spielt die Leyer. 18″ hoch, 11″ breit.

Digitized by Google

Fortl. Nr.	Meister.	Gegenstände
281	M. Veith, Prof. in Augsburg.	Bildniß eines jungen Mannes. 9″ 6‴ hoch, 8″ 3‴ breit.
282	Dom. Quaglio.	Ansicht des Schlosses Geyersberg bei Colmar im Elsaß. 23″ hoch, 19″ breit.
283	» »	Das Schloß Rappoltstein bei Colmar, eben so.
284	Prof. Gärtner.	Die Kapelle bei Remi. 7″ 9‴ hoch, 6″ 6‴ breit.
285	Pet. Heß.	Eine Marketenderin reicht einem Husaren Getränk auf das Pferd, und wird mittlerweile von einem andern Soldaten geneckt. 15″ 6‴ breit, 11″ 4‴ breit.
286	H. Bürkel.	Wallachischer Pferdefang. 15″ breit, 11″ 6‴ hoch.
287	» »	Bivouac pohlnischer Pferdehändler. Gegenstück zum vorigen.

Von eingeführten fremden Künstlern.

Oelgemälde.

3	Phil. Benuel aus Rom.	Aussicht auf den See Remi bei Rom. 21″ 10‴ breit, 16″ 6‴ hoch.
4	» » »	Ansicht der kleinen Insel Strafadia bei Zante. 15″ 9‴ breit, 10″ 6‴ hoch.
5	» » »	Der Bilzfelsen an der Insel Goro nahe bei Malta. 8″ 6‴ breit, 5″ 11‴ hoch.

Pastellgemälde.

	Kreul, aus Nürnberg.	Jean Paul Richters Bildniß. 12″ 6‴ hoch, 10″ 6‴ breit.

B. Miniatur-Gemälde.

4	J. Heigel.	Bildniß Sr. Maj. des höchstseligen Königs Maximilian Joseph von Bayern. 4″ 2‴ hoch, 3″ 4‴ breit.

C. Original-Zeichnungen.

52	Raph. Winter.	Eine Landschaft, in welcher aus einem Fichtenwalde zwei Rehe hervor springen, und von Hunden verfolgt werden, Aquarell. 10″ 3‴ breit, 6″ 10‴ hoch.
53	E. Fechner.	Eine historische Zeichnung auf grauem Papier. 18″ 2‴ breit, 15″ 7‴ hoch.
54	» »	Bildniß einer jungen Dame, auf grauem Papier. 17″ 10‴ hoch, 13″ 10‴ breit.
55	Stadler und Stiglmayer.	Eine panoramische Zeichnung; Ansicht von Neapel und dem Golfo, in 10 Folio-Blättern.
56	Wilh. v. Kobell.	Landschaft, worin ein Bauer seinen Kindern begegnet. 18″ breit, 13″ 10‴ hoch.
57	» » »	» » Ein Bauer unterhält sich mit den Kindern seines Nachbars; eben so.
58	» » »	Aussicht über den Ammer-See; eben so.
59	J. M. Schnitzler.	3 Gouache-Zeichnungen, todtes Geflügel vorstellend. 8 à 13″ breit.
60	» »	4 » » Landschaften mit Geflügel 6 à 8″ breit.
61	Waldherr.	Bildniß der Madame Lalande. 5″ 4‴ hoch, 4″ 6‴ breit.

Digitized by Google

Fortl. Nr.	Meister.	Gegenstände.
62	Metivier.	Die alte Reitschule in München, während sie abgerissen wurde. 23″ breit, 15″ 9‴ hoch.
		D. Kupferstiche.
6	C. von Heideck.	Ein stehendes Pferd neben einem Weidenbaum, radirt. 6″ hoch, 4″ 3‴ br.
7	Carl Schleich, d. Jüng.	Eine Hirtenfamilie unter ihrer Herde, nach Paul Potter, aus der königl. Gallerie in München, Abdruck vor der Schrift. 16″ hoch, 13″ breit.
8	August Graf von Seinsheim.	Eine Bauernfrau mit ihren zwei Kindern, bethend vor einer Denk-Säule. radirt.
		E. Steinabdrücke.
7	Pilotti.	1 Blatt aus dem Münchner-Gallerie-Werke, nach Rubens.
8	Flachenecker.	1 Blatt desselben Werkes, nach Verkolye.
9	Pilotti.	1 » » » nach Quereino.
10	Fried. Hohe.	Das österreichische Feldlager, nach Pet. Heß. 18″ breit, 14″ hoch.
11	» »	Wallachischer Pferdefang, nach demselben, in gleicher Größe.
12	» »	Die Plünderung, nach demselben. 14″ 3‴ hoch, 12″ 7‴ breit.
13	Pilotti.	Bildniß des C. Maria v. Weber.
		F. Plastisch Werke.
11	Haller.	Büste in Gips des geistlichen geheimen Rathes, Hrn. Lorenz v. Westenrieder, weit über Lebensgröße.
12	» »	Büste in Gips des Herrn Kapellmeisters, Pet. v. Winter, weit über Lebensgröße.
13	Christen.	4 Stücke kleine weibliche Figuren. 10″ hoch, Original-Modelle aus gebrannter Erde.
14	Kirchmayr.	Büste in Gips Sr. Durchlaucht des Herrn Feldmarschalls Fürsten v. Wrede, etwas über Lebensgröße.
15	Haller.	Skizze zu einem Monumente, eine Victoria.
16	J. B. Stiglmayr.	Büste Sr. Excellenz des Herrn Staatsministers Grafen von Törring, Lebensgröße.

Digitized by Google

Beilage Ziffer VI.

Verzeichniß

der

in den Abendbeschauungen vorgelegten Kunstgegenstände.

Fortl. Nr.	Eigenthümer	Gegenstände.
39	Hofr. v. Martius.	Dr. C. F. P. de Martius, Genera et species palmarum in itinere annis 1817 — 1820 per Brasiliam suscepto collect. Fasc. I. II. III. cum Tab. 1 — 67. Monachii 1823 — 1824. Fol.
40	» »	— — Nova genera et species plantarum in itinere per Brasiliam annis 1817 — 1820 suscepto collect. Fasc. I. II. III. cum Tabulis 1 — 55. Monachii 1823 — 1824. in 4to.
41	Insp. Mettenleiter.	Lebende Bilder und pantomimische Darstellungen eines Festspieles in Berlin, nach der Natur gezeichnet von W. Hensel, und in Kupfer gestochen von Berger. Berlin 1823.
42	» » »	Collection de portraits des artistes des théâtres de Paris, dess. et lithogr. par Colin. I — IX Livraison.
43	Geheimer Rath von Kirschbaum.	Ein Portefeuille mit 300 Stück verschiedenen Handzeichnungen, von alten und neuern Meistern aus allen Schulen.
44	» »	Ein dito von 200 alten und neuen Handzeichnungen meistens vaterländischer Künstler.
45	Raph. Winter.	Ein Portefeuille mit beiläufig 200 Steinabdrücken, welche in München herauskamen.
46	Herr Rittmeister von Schönberg, als eingeführter Gast.	Ein Portefeuille mit beiläufig 100 alten und neueren Zeichnungen, worunter besonders merkwürdig: eine Originalzeichnung von Pietro Perugino, und eine dito große Zeichnung von Fra Bartolomeo.
47	Geheimer Rath von Kirschbaum.	13 Hefte des lithographischen Werkes der Boisserée'schen Gemälde-Sammlung in Stuttgart.
48	von Hermann.	36 Blätter Kupferstiche von Wollett, Wille ꝛc.
49	J. Dorner.	63 Aquarell-Zeichnungen, von ihm selbst nach der Natur, alle vom Jahre 1825.
50	H. Popp.	150 Blätter Kupferstiche von verschiedenen Meistern aus der alten italienischen Schule.
51	Geheimer Rath von Kirschbaum.	Das beinahe vollständige Kupferstich-Werk von Albert Dürer.
52	» »	Eine Sammlung von Kupferstichen altdeutscher Meister, vom Jahre 1466 anfangend, als: Franz v. Bocholt, Jos. v. Mecheln, Martin Schön, Brosamer, Bink, Beham, Aldegrever, Bencz u. s. w.

Digitized by Google

Fortl. Nr.	Eigenthümer.	Gegenstände.
53	von Hermann.	24 Original-Zeichnungen von alten ital. und deutschen Meistern.
54	» » »	200 Blätter Kupferstiche aus der alt-ital. Schule.
55	H. Popp.	70 Blätter Original-Zeichnungen, meistens von lebenden vaterländ. Künstlern.
56	Geheimer Rath von Kirschbaum.	Eine Sammlung von Kupferstichen von Marc. Antonio und dessen Schülern.
57	Raph. Winter.	120 Original-Zeichnungen meistens von vaterländischen Malern.
58	v. Hermann.	100 Blätter Kupferstiche von Wenc. Hollar, als: Bildnisse, Landschaften und Ornamente nach H. Holbein.
59	Raph. Winter.	Ein Portefeuille mit lithographirten Blättern, aus dem Münchener-Gallerie-Werke, und verschiedenen andern.
60	» »	Eine Sammlung von lithogr. Blättern: von Dom. Quaglio, Lor. Quaglio, Heinzmann u. s. w.
61	Dom. Quaglio.	Ein Portefeuille mit Handzeichnungen, von bayerischen Künstlern.
62	von Hermann.	Ansichten, Risse und einzelne Theile des Doms von Köln, von Sulpiz Boisserée.
63	Raph. Winter.	Eine Sammlung von Radierungen, von Dom. Quaglio, Mettenleiter u. s. w
64	H. Reger.	Ein Portefeuille mit Handzeichnungen von vaterländischen Künstlern.
65	Hr. Moriz Rugendas	Ein Portefeuille von Ihm selbst in Brasilien gefertigter Zeichnungen, aus dem Gebiethe der Naturgeschichte und der Landessitte.

Beilage Ziffer VII.

Verzeichniß

der

Geschenke, welche im Laufe der letzten 6 Monate zum Inventar des Kunst-Vereins gegeben wurden.

Fortl. Nr.	Namen der Geber.	Gegenstände.
		A. Kunst-Literatur.
		1) Druckschriften.
78	Die königl. Gesellschaft der schönen Künste zu Gent.	Eyckii immortali genio. Gandac. — 1824.
79	» »	Notice historique sur Antonello de Messine; traduite de l'Italien par L. de Bast, sécrétaire de la Societé des beaux arts à Gand.

Digitized by Google

Fortl. Nr.	Namen der Geber.	Gegenstände.
80	Freiherr v. Proff.	M. Hauber, notices générales des graveurs, Dresde et Leipz. 1787.
81	Dr. Karl Wolf.	1 Exemplar Buchdruckerei-Schriftproben.
		2) Druckschriften mit Kupferstichen oder Steindrücken.
82	v. Hermann.	Bayerische National-Kostüme, IV. und V. Heft.
83	Fried. Rehberg.	Rafael Sanzio aus Urbino, nebst einem Bande lithographischer Versuche nach Rafael, von Fried. Rehberg.
84	Appellationsgerichts-Rath v. Caspar.	Anatomia per uso degli Studiosi di scultura e pittura. Opera postuma di Paolo Mascagni. Firenza.
85	Baurath Vorherr.	Verschiedene Cataloge von neuen englischen Werken der bildenden Künste.
		B. Kupferstiche, Radirungen.
86	Aug. Gr. v. Seinsheim.	Eine bethende Bauernfrau mit zwei Kindern, Radirung.
87	Frhr. v. Proff.	Bildniß Sr. Königl. Hoheit Ludwig Karl August, Kronprinz von Bayern; gestochen von J. G. Raber nach Kellerhofen.
88	v. Hermann.	Eine Landschaft nach Wynanz, gestochen von Eichler.
		C. Steindrücke.
89	Pet. Heß.	Das österreichische Feldlager, von Hohe nach Pet. Heß.
90	" "	Wallachischer Pferdefang " " "
91	" "	Die Plünderung . . " " "
92	D. J. Ohlmüller.	Ideen zu Grabdenkmälern. II. Heft.
93	Buch- und Kunsthändler Campe in Nürnb.	12 Blätter, Umrisse von Fleischmann, nach Original-Gemälden der Campeschen Sammlung zu Nürnberg. in 4.
		D. Handzeichnungen.
94	Waldherr.	Bildniß einer jungen Dame im Federhute. 5" 4"' hoch, 4" 6"' breit.
95	Cogels.	Eine Landschaft mit Crapon auf Naturpapier, und mit Weiß aufgehöht. 14" breit, 10" hoch.
96	Raph. Winter.	Eine Zeichnung von dessen Vater J. G. Winter.
97	Diet. Monten.	Mehrere Soldaten von den Truppen der orientalisch-französischen Armee Napoleons im Jahre 1798, Aquarell. 12" hoch", 9" 9"' breit.
98	Cogels.	Eine Marine, Aquarell. 9" breit, 6" 10"' hoch.
99	K Eberhard.	Jupiter und Juno, Bleistiftzeichnung. 13" breit, 10" 6"' hoch.
100	Gen. Finanz-Secretär Reger.	Eine Zeichnung von Franz Kobell: Landschaft mit großen Bäumen an einem Fluße und einer alten Burg auf hohen bewachsenen Felsen. 14" breit, 8" 6"' hoch.

Für die Richtigkeit der Auszüge

J. M. v. Hermann, Conservator.

Digitized by Google

Beilage Ziffer VIII.

Summarische Uebersicht

der

Einnahmen und Ausgaben des Kunstvereins in München,

für das Jahr 1825.

Einnahme	Soll-Einnahme fl.	kr.	wirkliche Einnahme fl.	kr.	Rückstände fl.
An übernommenem baaren Cassa-Rest d. J. 1824 . . .	30	14	30	14	—
An übernommenen Rückständen d. J. 1824	69	—	63	—	6
An Unterzeichnungs-Beiträgen im I. Quartal 1825 von 292 Mitgliedern	876	—	867	—	9
II. Quartal » » 331 » »	993	—	984	—	9
III. Quartal » » 341 » »	1023	—	1005	—	18
IV. Quartal » » 364 » »	1092	—	1056	—	36
Macht .	4083	14	4005	14	78
Nach Abzug eines übernommenen, von dem Ausschusse abgeschriebenen unbeibringlichen Rückstandes vom Jahre 1823	3	—	—	—	3
Summe	4080	14	4005	14	75

Ausgabe	fl.	kr.
Auf Hauszins . . .	400	—
» Mobilar-Anschaffungen .	66	18
» Beleuchtung, Beheitzung .	161	26
» Bedienung . . .	190	24
» Druckerkosten . . .	30	—
» Lithographie . . .	65	30
» Buchbinderarbeit . .	70	19
» Schreibmaterialien . .	83	47
» Ankauf von Kunstgegenständen zur Verlosung . .	2640	30
» Bibliothek-Anschaffungen .	48	30
» verschiedene Anschaffungen	205	24
Summe . . .	3962	8

Bilanz.

Die realisirte Ausgabe beträgt	3962 fl.	8 kr.
An Aktiv-Cassarest für die Rechnung des Jahres 1826	43 fl.	6 kr.
Summe, mit der wirklichen Einnahme übereinstimmend	4005 fl.	14 kr.
Sodann an Rückständen für die Rechnung d. J. 1826	75 fl.	— kr.
Summe übereinstimmend mit der Soll-Einnahme	4080 fl.	14 kr.

Für die Richtigkeit des Auszuges

Wagenbauer,
k. Gallerie-Inspector, d. Z. Cassier.

Digitized by Google